

Bild / 26.04.2024

Keine Chefin und kein Geld beim Grimme-Preis

Er zählt zu Deutschlands renommiertesten Fernseh-Preisen. Am Freitag wird in der Ruhrgebiets-Stadt Marl (NRW) der 60. Grimme-Preis verliehen. Doch ausgerechnet die Preisverleihung im Jubi-

läumsjahr könnte die letzte in dieser Form sein.

Hintergrund der Misere: Das staatlich geförderte Grimme-Institut hat finanzielle Probleme - und keine Führung. Chefin Frauke Gerlach

wird selbst bei der Preisverleihung nicht dabei sein, hat wegen Krankheit abgesagt. Sie scheidet nach rund zehn Jahren aus dem Institut aus. Wer den Chef-Sessel übernimmt, ist völlig unklar.